

**Niederschrift**  
**über die Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Tönning**  
**vom 04.05.2021 - Nr. 1/2021**

Beginn: 19.35 Uhr

Ende: 22:08 Uhr

Die Mitglieder des Hauptausschusses sind mit Einladung vom 19.04.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung zur heutigen Sitzung des Hauptausschusses ordnungsgemäß eingeladen worden.

Teilnehmer:

Vorsitzender Stadtvertreter Peter Tetzlaff  
Bürgervorsteher Jan Diekmann  
Stadtvertreterin Mery Ebsen  
Stadtvertreter Andreas Gülck  
Stadtvertreter Sascha Halupka, als Vertreter des Stadtvertreter Jacob Peters  
Stadtvertreterin Elisabeth Hinrichs, als Vertreterin des Stadtvertreeters Maik Peters  
Stadtvertreter Jörg Rombach-Domeyer  
Stadtvertreter Hans-Joachim Teegen

nicht anwesend:

Stadtvertreter Helge Harder  
Stadtvertreter Jacob Peters  
Stadtvertreter Maik Peters

Gäste:

Stadtvertreter Uwe Wrigge  
Ralf Dommermuth, Dr. Knaf Consulting- und Vertriebs-GmbH, zu TOP 13

von der Verwaltung:

Bürgermeisterin Dorothe Klömmer  
Kay Wengoborski, Protokollführer

**1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende, Stadtvertreter Tetzlaff, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen Tonaufzeichnung der Sitzung werden keine Einwendungen erhoben.

**2. Beschluss über die Festlegung der Tagesordnungspunkte, die in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden sollen**

Die Verwaltung schlägt dem Hauptausschuss vor, die Tagesordnungspunkte 13 bis 18 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

Zahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

Tagesordnung:

öffentlicher Teil der Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über die Festlegung der Tagesordnungspunkte, die in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden sollen
3. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung am 01.12.2020 beratenen Punkte und Beschlüsse
4. Einwendungen gegen die Niederschrift des Hauptausschusses vom 01.12.2020
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht der Bürgermeisterin/Verwaltung
7. Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Tönning
8. Erlass einer Entschädigungssatzung der Stadt Tönning
9. Erlass einer Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Tönning
10. Erlass einer Satzung für den Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Tönning
11. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung von Mitfahrbänken
12. Verschiedenes

nichtöffentlicher Teil der Sitzung

13. Ergebnispräsentation Organisations-Betrachtung Stadtentwicklung
14. Rechts- und Vertragsangelegenheiten
15. Personalangelegenheiten
16. Grundstücksangelegenheiten
  - a) Katholische Kirche
  - b) Erwerb von Flächen der Deutschen Bahn AG im Bereich des Bahnhofs Tönning
17. Stundung, Niederschlagung und Erlass
18. Verschiedenes

#### **öffentlicher Teil der Sitzung**

#### **4. Einwendungen gegen die Niederschrift des Hauptausschusses vom 01.12.2020**

Der Vorsitzende, Stadtvertreter Tetzlaff, stellt fest, dass Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses am 01.12.2020 nicht vorliegen würden. Die Niederschrift gelte somit als genehmigt.

#### **5. Einwohnerfragestunde**

Bei Aufruf des Tagesordnungspunktes sind fünf Einwohner anwesend.

Ein Einwohner berichtet von einer Videokonferenz des Wirtschaftsministeriums zum Ausbau der B5. Fragen stellt der Einwohner nicht.

Ein Einwohner fragt, ob der neue Imbiss beim früheren Edeka-Markt dort dauerhaft eingerichtet sei.

Bürgermeisterin Klömmer antwortet, dass der Imbiss dort ihres Wissens nur vorübergehend stehen solle. Der Imbiss stehe auf einer privaten Fläche und werde von einer Schausteller-Familie betrieben. Sie gehe davon aus, dass der Betrieb nach der Corona-Pandemie wieder auf Jahrmärkten zum Einsatz kommen solle.

#### **6. Bericht der Bürgermeisterin/Verwaltung**

a) Schreiben der Kommunalaufsicht beim Kreis Nordfriesland  
Bürgermeisterin Klömmer berichtet von einem Schreiben der Kommunalaufsicht, in dem nachgefragt werde, wie sich die Aufgabenverteilung zwischen der Stadt Tönning und dem Amt Eiderstedt gestalte. Zum Stand der Klärung der Zuständigkeiten werde sie noch unter Tagesordnungspunkt 13 berichten. Über die Antwort der Stadt auf das Schreiben der Kommunalaufsicht werde sie in einer nächsten Sitzung des Hauptausschusses berichten.

b) Löschwasserversorgung Amt Eiderstedt und Stadt Tönning  
Bürgermeisterin Klömmer berichtet, dass das Problem einer ausreichenden Trink- und somit auch Löschwasserversorgung im Bereich Eiderstedt hinlänglich bekannt sei. Insbesondere im Außenbereich gebe es diesbezüglich vornehmlich in den Sommermonaten immer wieder Probleme. Die Wehren des Amtes und der Stadt Tönning hätten sich über mögliche Lösungen zu dem Problem besprochen. Eine Lösung könnte der Einsatz von größeren wasserführenden Feuerwehrfahrzeugen sein. Zu dem Thema werde es in Kürze ein Abstimmungsgespräch mit den Bürgermeistern im Bereich Amt Eiderstedt und ihr geben. Sie werde weiter berichten.

#### **7. Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Tönning**

Der Vorsitzende, Stadtvertreter Tetzlaff, weist auf die zu diesem Tagesordnungspunkt zur Verfügung gestellten Unterlagen hin. Besonders weist er auf die heute zur Verfügung gestellte Tischvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt hin.

Stadtvertreter Halupka geht auf den Hinweis der Verwaltung zu § 7 Absatz 2 des Hauptsatzungsentwurfs bezüglich der Vertretungsregelung in Ausschüssen ein. Er spreche sich gegen eine künftige Änderung aus.

Stadtvertreterin Ebsen spricht sich ebenfalls dafür aus, die Vertretungsregelung nicht zu ändern.

Herr Wengoborski weist darauf hin, dass eine Änderung der Vertretungsregelung sinnvollerweise erst zur neuen Wahlperiode der Stadtvertretung infrage käme. Der Entwurf der Neufassung der Hauptsatzung sehe keine Änderung der bisherigen Regelung vor.

Sodann lässt der Vorsitzende, Stadtvertreter Tetzlaff, über die Beschlussempfehlung der Verwaltung gemäß Tischvorlage vom 04.05.2021 abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, den Entwurf der Neufassung der Hauptsatzung in der Fassung der Vorlage der Verwaltung vom 19.04.2021 mit folgenden Änderungen zu beschließen:

- a) § 7 „Ständige Ausschüsse“ 1. „Hauptausschuss“ b) „Aufgabengebiet:“ 1. erhält folgende Fassung: „Der Hauptausschuss ist für die Stadtvertretung vorbereitend tätig für Beschlussfassungen in den Angelegenheiten:“
- b) § 13 „Verarbeitung personenbezogener Daten“ wird ersatzlos gestrichen.
- c) Eine Änderung der folgenden §§-Nummerierung ist nicht erforderlich, da im Entwurf der Hauptsatzung die §§-Nummer 13 doppelt vergeben worden war.

Abstimmungsergebnis:

Zahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	2

**8. Erllass einer Entschädigungssatzung der Stadt Tönning**

Der Vorsitzende, Stadtvertreter Tetzlaff, weist auf die zu diesem Tagesordnungspunkt zur Verfügung gestellten Unterlagen hin. Sodann lässt der Vorsitzende über die Beschlussempfehlung der Verwaltung gemäß Vorlage vom 19.04.2021 abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtvertretung beschließt die Entschädigungssatzung der Stadt Tönning in der Fassung der Vorlage der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis:

Zahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

9. **Erlass einer Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Tönning**

Der Vorsitzende, Stadtvertreter Tetzlaff, weist auf die zu diesem Tagesordnungspunkt zur Verfügung gestellten Unterlagen hin. Nach kurzer Aussprache lässt der Vorsitzende über die Beschlussempfehlung der Verwaltung gemäß Vorlage vom 16.04.2021 abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtvertretung beschließt die Satzung der Stadt Tönning für einen Seniorinnen- und Seniorenbeirat (Seniorinnen- und Seniorenbeiratssatzung) in der Fassung der Vorlage der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis:

Zahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

10. **Erlass einer Satzung für den Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Tönning**

Der Vorsitzende, Stadtvertreter Tetzlaff, weist auf die zu diesem Tagesordnungspunkt zur Verfügung gestellten Unterlagen hin. Sodann lässt der Vorsitzende über die Beschlussempfehlung der Verwaltung gemäß Vorlage vom 16.04.2021 abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtvertretung beschließt die Satzung der Stadt Tönning für den Kinder- und Jugendbeirat (Kinder- und Jugendbeiratssatzung) in der Fassung der Vorlage der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis:

Zahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

## 11. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung von Mitfahrbänken

Bürgermeisterin Klömmer erläutert den Sachverhalt.

Es folgt eine längere Aussprache, während der die möglichen Standorte nochmals eingehend diskutiert werden. Die von der Arbeitsgruppe besprochenen Standorte am Marktplatz, in der Badallee und am Bahnhof sollen zunächst nicht in Betracht gezogen werden. Zunächst sollen Erfahrungen zu zwei Standorten an der Gardinger Chaussee und an der Dithmarscher Straße gesammelt werden.

### Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung die Einrichtung von Mitfahrbänken an den Standorten „Gardinger Chaussee im Bereich Esso-Tankstelle“ sowie „Dithmarscher Straße im Gewerbegebiet“.

### Abstimmungsergebnis:

Zahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

## 12. Verschiedenes

- a) Stadtvertreterin Ebsen fragt, warum es noch keine öffentlichkeitswirksame Ehrung im Zusammenhang mit der Verleihung des Bürgerpreises 2020 gegeben habe.

Bürgervorsteher Diekmann erläutert, dass er mit der geehrten Person gesprochen habe. Diese habe den Wunsch geäußert, in Anbetracht der angespannten Pandemielage derzeit keine Ehrung vorzunehmen. Die Angelegenheit könne jedoch jetzt wieder aufgegriffen werden.

Bürgermeisterin Klömmer berichtet, dass die Mitarbeiterin in ihrem Vorzimmer Kontakt mit der zu ehrenden Person aufnehmen sollte, um einen Termin für eine Ehrung abzusprechen. Da sich die Mitarbeiterin zurzeit im Urlaub befinde, könne sie über den Ausgang ihrer Bemühungen heute nichts berichten.

- b) Stadtvertreterin Ebsen fragt, ob es zutrefte, dass auch in der AWO-Begegnungsstätte eine Teststation eingerichtet werden soll.

Bürgermeisterin Klömmer antwortet, dass dies nicht geplant sei, da in Tönning bereits genügend Testmöglichkeiten bestünden.

- c) Stadtvertreterin Ebsen teilt mit, dass als Beobachter der AWT-Fraktion bei der Verlosung der Bauplätze im dritten Bauabschnitt des Neubaugebietes Herr Martin Klützke benannt werde. Sie würde ihn gegebenenfalls vertreten.

- d) Stadtvertreter Halupka kommt auf seine Anfrage im letzten Bau-, Umwelt-, Verkehrs- und Kleingartenausschuss bezüglich der Arbeiten in einem städtischen Waldgebiet zu sprechen und fragt, wann er eine Antwort erwarten dürfe.

Bürgermeisterin Klömmer antwortet, dass sie die Frage an das Bauamt weitergeleitet habe, eine Antwort bislang aber ausstehe. Sie werde alsbald berichten.

- e) Stadtvertreter Rombach-Domeyer fragt nach dem Sachstand zum Spielplatz an der Badallee.

Bürgermeisterin Klömmer berichtet, dass die Ursache für das häufige Auftreten von Glasscherben nicht von heute auf morgen geklärt werden könne. Der Bauhof werde aktuelle Belastungen des Bodens alsbald mit einem Federzinken-Egalisierer entfernen. Gegebenenfalls müsste eine Bodenuntersuchung per Kernbohrung vorgenommen werden.

Der Vorsitzende, Stadtvertreter Tetzlaff, schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:25 Uhr.

**nichtöffentlicher Teil der Sitzung**